

## SICHERHEITSDATENBLATT

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

**1.1. Produktidentifikator:**

**Cerakote H/HIR/Elite Series Catalyst (Part B)**

Kode: H-100

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**  
Farbe für den industriellen Einsatz.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**

Informationen zum Verteiler/Importeur:

**PBN Coatings GmbH**

Borsigkehe 6, 25451 Quickborn

Deutschland

Tel: +49 4106 6414121

**1.3.1. Verantwortliche Person:** -

E-Mail: [info@pbncoatings.de](mailto:info@pbncoatings.de)

**1.4. Notrufnummer:**

**+49 4106 6414121**

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4 – H302

Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4 – H312

Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2 – H315

Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1 – H318

Sensibilisierung – Haut, Gefahrenkategorie 1B – H317

**Gefahrenhinweise:**

**H302** – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**H312** – Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

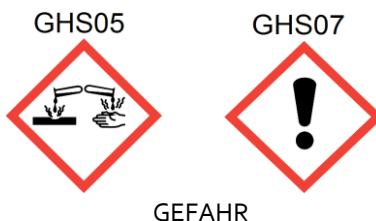
**H315** – Verursacht Hautreizungen.

**H317** – Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**H318** – Verursacht schwere Augenschäden.

**2.2. Kennzeichnungselemente:**

Gefahrbestimmende Komponenten: Reaktionsmodifikator;metallmodifizierte organische Base; Vernetzungsmittel



**Gefahrenhinweise:**

- H302 + H312** – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.  
**H315** – Verursacht Hautreizungen.  
**H317** – Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
**H318** – Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise:**

- P261** – Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
**P270** – Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
**P272** – Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
**P280** – Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.  
**P301 + P312** – BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
**P330** – Mund ausspülen.  
**P302 + P352** – BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
**P333 + P313** – Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
**P305 + P351 + P338** – BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
**P310** – Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
**P321** – Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
**P362 + P364** – Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
**P405** – Unter Verschluss aufbewahren.  
**P501** – Inhalt/Behälter einer industriellen Verbrennungsanlage zuführen.

**2.3. Sonstige Gefahren:**

Keine weiteren spezifischen Gefahren für den Menschen oder die Umwelt bekannt.  
 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine Angaben verfügbar.  
 Endokrinschädliche Eigenschaft: Enthält keine Substanz mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

**3.1. Stoffe:**

Nicht anwendbar.

**3.2. Gemische:**

Bezeichnung	CAS-Nummer	EG-Nummer / ECHA Listennummer	REACH Registrier-nummer	Konz. (%)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)		
					Piktogramm , Kodierung der Signalworte	Gefahren-klasse und Gefahren-kodierung	Kodierung der Gefahren-hinweise
<b>Reaktions-modifikator*</b>	Geschäfts-geheimnis	-	-	50 – <75	GHS07 Achtung	Acute Tox. 4	H312
<b>Metallmodifizierte organische Base*</b>	Geschäfts-geheimnis	-	-	10 – <25	GHS07 Achtung	Acute Tox. 4	H302
<b>Vernetzungsmittel*</b>	Geschäfts-geheimnis	-	-	10 – <25	GHS07 Achtung	Acute Tox. 4	H312

\*: Vom Hersteller klassifizierte Substanz, die nicht im VI. Anhang der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorkommt.

**Reaktionsmodifikator:**

dermal: ATE > 1000 mg/kg

**Metallmodifizierte organische Base:**

oral: ATE = 500 mg/kg

**Vernetzungsmittel:**

dermal: ATE = 1100 mg/kg

Volltext der Gefahrenhinweise: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

**Allgemeine Informationen:** Eine betroffene Person nicht ohne Betreuung zurücklassen. Das Opfer aus der Gefahrenzone bringen. Die betroffene Person warm, ruhig und zugedeckt halten. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten, einen Arzt hinzuziehen. Bei Bewusstlosigkeit die Person in stabile Seitenlage bringen. Niemals etwas oral geben.

#### VERSCHLUCKEN:

Maßnahmen:

- Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).
- KEIN Erbrechen herbeiführen.

#### EINATMEN:

Maßnahmen:

- Wenn der Atem unregelmäßig ist oder angehalten hat, unverzüglich medizinische Hilfe rufen und mit der Ersthilfe beginnen.
- Bei Reizung der Atemwege einen Arzt aufsuchen.
- Das Opfer an die frische Luft bringen.

#### HAUTKONTAKT:

Maßnahmen:

- Mit viel Wasser und Seife waschen.

#### AUGENKONTAKT:

Maßnahmen:

- Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
- Weiter spülen.
- Auge reichlich mit sauberem, frischem Wasser mindestens 10 Minuten lang spülen, Augenlider anheben.
- Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

Verursacht Hautreizungen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Verursacht schwere Augenschäden.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine besondere Behandlung erforderlich, symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel:

#### 5.1.1. Geeignete Löschmittel:

Wasserdampf, Trockenlöschpulver, BC-Pulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

#### 5.1.2. Ungeeignete Löschmittel:

Keine Angaben verfügbar.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Im Brandfall können Rauch und andere Verbrennungsprodukte (Kohlendioxid, Kohlenmonoxid) gebildet werden; das Einatmen der Verbrennungsprodukte kann zu schweren gesundheitlichen Schäden führen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Vollständige Schutzkleidung und unabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Maßnahmen zur Brandbekämpfung auf die Brandumgebung abstimmen.

Kontaminiertes Löschwasser darf nicht in Gewässer, in die Kanalisation gelangen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal:

An der Unfallstelle darf sich nur ausgebildetes, entsprechende Schutzausrüstung tragendes Personal aufhalten.

Personen in Sicherheit bringen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte:

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol/Gase Atemschutzgerät tragen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen:**

Das verschüttete Produkt und die Abfälle müssen nach den geltenden Umweltschutzbestimmungen behandelt werden. Das Produkt und die entstehenden Abfälle nicht in die Abwasserkanäle/den Boden/das Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Im Falle einer Umweltverschmutzung die zuständigen Behörden in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften sofort benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Abflüsse abdecken.

Mit saugfähigen Material (zB.: Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttetes Produkt aufnehmen (mit Sägemehl, Kieselgur, Sand, Universalbinder).

Zur Entsorgung in einen geeigneten Behälter geben. Betroffenen Bereich lüften.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte:**

Gegebenenfalls ist auf die Abschnitte 5, 8, 10 und 13 zu verweisen.

**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Die üblichen Hygienevorschriften beachten.

Hände nach der Verwendung waschen.

In Arbeitsbereichen nicht essen, trinken oder rauchen.

Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung entfernen, bevor Speisozonen betreten werden.

Niemals Essen oder Trinken in der Umgebung von Chemikalien aufbewahren.

Chemikalien niemals in Behälter geben, die normalerweise für Lebensmittel oder Getränke verwendet werden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln vernahalten.

**Technische Maßnahmen:**

Lokale und allgemeine Lüftung verwenden.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

**Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Unverträgliche Materialien:** Siehe Abschnitt 10.5.

**Verpackungsmaterial:** Keine speziellen Vorschriften.

**7.3. Spezifische Endanwendungen:**

Keine speziellen Vorschriften.

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**8.1. Zu überwachende Parameter:**

**Arbeitsplatzgrenzwerte** (gemäß TRGS 900 zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2022, S. 469 [Nr. 20-21] (v. 23.06.2022)):

Die Bestandteile des Gemischs sind nicht mit Expositionsgrenzwerten geregelt.

DNEL-Werte		Orale Aufnahme		Hautexposition		Inhalationsexposition	
		Kurzfristig (akut)	Langfristig (chronisch)	Kurzfristig (akut)	Langfristig (chronisch)	Kurzfristig (akut)	Langfristig (chronisch)
Verbraucher	Lokal	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
	Systemisch	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
Arbeitnehmer	Lokal	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben
	Systemisch	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben	keine Angaben

PNEC-Werte		
Kompartiment	Wert	Bemerkung(en)
Süßwasser	keine Angaben	keine Bemerkungen
Meerwasser	keine Angaben	keine Bemerkungen
Süßwassersediment	keine Angaben	keine Bemerkungen
Meerwasser-Sediment	keine Angaben	keine Bemerkungen
Kläranlage (STP)	keine Angaben	keine Bemerkungen
Zeitweilige Freisetzung	keine Angaben	keine Bemerkungen
Sekundärvergiftung	keine Angaben	keine Bemerkungen
Erdboden	keine Angaben	keine Bemerkungen

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Bei gefährlichen Stoffen ohne kontrollierter Konzentrationsgrenze ist der Arbeitgeber verpflichtet, das Ausmaß der Exposition auf dem niedrigsten Niveau zu halten, das durch verfügbare wissenschaftliche und technische Mittel erreicht werden kann und bei dem der Gefahrenstoff keine gesundheitsschädigende Wirkung auf die Arbeiter hat.

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

In Verfolgung der Arbeit ist eine richtige Voraussicht erforderlich, um die Verschütten auf Kleidung und Boden beziehungsweise den Kontakt mit Haut und Augen zu vermeiden.  
 Für ausreichende Belüftung sorgen.

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

1. **Augen-/Gesichtsschutz:** Entsprechende Schutzbrille/Gesichtsschutz verwenden (EN ISO 16321-1:2022; EN 166).

2. **Hautschutz:**

- Handschutz:** Entsprechende, chemikalienbeständige Schutzhandschuhe verwenden (EN 374).  
 Vor der Nutzung auf Dichtheit/Undurchlässigkeit prüfen. Wenn die Handschuhe erneut verwendet werden sollen, vor dem Ausziehen reinigen und dann gut lüften. Für spezielle Zwecke ist es geraten, die Beständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe gegen die Chemikalien mit dem Hersteller der Handschuhe abzuklären.
- Sonstige:** Nehmen Sie Erholungszeiten für die Regeneration der Haut. Schutz durch Creme (Hautschutzcreme/Salbe) ist empfohlen. Nach Handhabung Hände gründlich waschen.

3. **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

4. **Thermische Gefahren:** Keine thermischen Gefahren bekannt.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Angemessene Behältnisse verwenden, um Kontamination der Umwelt zu vermeiden. Von Abflüssen, dem Boden und Grundwasser fernhalten.

**Die in Abschnitt 8 genannten Anforderungen setzen sachkundige Arbeit unter normalen Bedingungen und eine zweckentsprechende Verwendung des Produkts voraus. Bei abweichenden Bedingungen oder Arbeiten unter extremen Bedingungen ist vor der Entscheidung über weitere Schutzmaßnahmen der Rat eines Sachverständigen einzuholen.**

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Parameter	Wert / Testmethode / Anmerkungen
1. Aggregatzustand	Flüssigkeit
2. Farbe	gelblich
3. Geruch, Geruchsschwelle	charakteristisch für Ammoniak
4. Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	keine Angaben*
5. Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	>230 °C
6. Entzündbarkeit	nicht relevant
7. Untere und obere Explosionsgrenze	keine Angaben*
8. Flammpunkt	135 °C
9. Zündtemperatur	keine Angaben*
10. Zersetzungstemperatur	keine Angaben*
11. pH-Wert	keine Angaben*
12. Kinematische Viskosität	keine Angaben*
13. Löslichkeit in Wasser in anderen Lösungsmitteln	keine Angaben* keine Angaben*
14. Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	keine Angaben*
15. Dampfdruck	<1 mmHg bei 21 °C
16. Dichte und/oder relative Dichte	keine Angaben*

17. Relative Dampfdichte	keine Angaben*
18. Partikeleigenschaften	nicht relevant

**9.2. Sonstige Angaben:**

**9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen:**

Explosive Eigenschaften: Keine.

Oxidierende Eigenschaften: Keine.

**9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:**

Keine weiteren Kenngrößen verfügbar.

\*: Der Hersteller hat keine Prüfungen an diesem Parameter des Produkts durchgeführt oder die Ergebnisse der Prüfungen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Datenblattes nicht verfügbar, oder die Eigenschaft gilt nicht für das Produkt.

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**10.1. Reaktivität:**

Bezüglich Inkompatibilität: siehe unten Abschnitt 10.4 und 10.5

**10.2. Chemische Stabilität:**

Stabil unter normalen Bedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen:**

Keine zu vermeidenden Bedingungen bekannt.

**10.5. Unverträgliche Materialien:**

Wasser. Oxidationsmittel.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Es sind keine vernünftigerweise zu erwartenden gefährlichen Stoffe, die bei Zersetzung bei Anwendung, Lagerung, Verschütten, Verspritzen oder Erhitzen entstehen, bekannt.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

**Akute Toxizität:** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:** Verursacht schwere Augenschäden.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzellmutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.1.1. Kurzfassungen der Informationen aus dem durchgeführten Test:**

Keine Angaben verfügbar.

**11.1.2. Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**

Informationen über das Produkt:

ATE (dermal): 1310 mg/kg

Informationen über die Bestandteile:

Akute Toxizität:

**Reaktionsmodifikator:**

dermal: ATE > 1000 mg/kg

**metallmodifizierte organische Base:**

oral: ATE = 500 mg/kg

**Vernetzungsmittel:**

dermal: ATE = 1100 mg/kg

**11.1.3. Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:**

Verschlucken, Einatmen, Haut- und Augenkontakt.

- 11.1.4. Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:**  
Keine Angaben verfügbar.
- 11.1.5. Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:**  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.  
Verursacht Hautreizungen.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Verursacht schwere Augenschäden.
- 11.1.6. Wechselwirkungen:**  
Keine Angaben verfügbar.
- 11.1.7. Fehlen spezifischer Daten:**  
Keine Angaben.
- 11.2. Angaben über sonstige Gefahren:**  
**Endokrinschädliche Eigenschaften:**  
Endokrinschädliche Eigenschaft: Enthält keine Substanz mit endokrinschädlichen Eigenschaften.  
**Sonstige Angaben:**  
Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

- 12.1. Toxizität:**  
Das Gemisch ist nicht als umweltgefährlich eingestuft.
- 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:**  
Keine Angaben verfügbar.
- 12.3. Bioakkumulationspotenzial:**  
Keine Angaben verfügbar.
- 12.4. Mobilität im Boden:**  
Keine Angaben verfügbar.
- 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**  
Keine Angaben verfügbar.
- 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:**  
Endokrinschädliche Eigenschaft: Enthält keine Substanz mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- 12.7. Andere schädliche Wirkungen:**  
Keine Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:**  
Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften.
- 13.1.1. Informationen bezüglich der Entsorgung des Produkts:**  
In Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Entsorgung zuführen.  
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Wenden Sie sich an einen lizenzierten Abfallentsorger für die Entsorgung von diesem Material und seiner Verpackung.  
**Abfallverzeichnis:**  
Für dieses Produkt kann keine Abfallverzeichnis-Nummer (LoW-Code) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die LoW-Code ist nach Absprache mit dem Entsorger festzulegen.
- 13.1.2. Angaben zur Entsorgung der Verpackung:**  
In Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Entsorgung zuführen.  
Vollständig entleerte Verpackungen können recycelt werden.  
Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
- 13.1.3. Physikalische/chemische Eigenschaften die möglichen Verfahren der Abfallbehandlung beeinflussen können:**  
Keine Angaben verfügbar.
- 13.1.4. Entsorgung über das Abwasser:**  
Keine Angaben verfügbar.
- 13.1.5. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die empfohlene Abfallbehandlung:**  
Bitte beachten Sie den relevanten nationalen und regionalen Bestimmungen. Abfälle sind in die entsprechenden Kategorien zu trennen, sodass diese gesondert von örtlichen oder nationalen Entsorgern behandelt werden können.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

**ADR/RID; ADN; IMDG; IATA:**

Unterliegt nicht den Vereinbarungen der Beförderung gefährlicher Güter.

- 14.1. **UN-Nummer oder ID-Nummer:**  
Keine UN-Nummer.
- 14.2. **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**  
Keine ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung.
- 14.3. **Transportgefahrenklassen:**  
Keine Transportgefahrenklassen.
- 14.4. **Verpackungsgruppe:**  
Keine Verpackungsgruppe.
- 14.5. **Umweltgefahren:**  
Umweltgefährdend: Nein.
- 14.6. **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**  
Keine weitergehende Information verfügbar.
- 14.7. **Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:**  
Die Fracht ist nicht zum Transport in loser Schüttung bestimmt.

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006** des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie (EWG) Nr. 76/769 des Rates sowie der Richtlinien (EWG) Nr. 91/155, (EWG) Nr. 93/67, (EG) Nr. 93/105 und (EG) Nr. 2000/21 der Kommission

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008** des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien (EWG) Nr. 67/548 und (EG) Nr. 1999/45 und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION** vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

15.2. **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

**Angaben für die überarbeiteten Sicherheitsdatenblätter:** Keine Angaben.

**Literaturhinweise / Datenquellen:**

Sicherheitsdatenblatt des Herstellers (22. 6. 2022, Version 3.0, EN).

**Methoden für die Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Einstufung	Methode
Akute Toxizität (oral), Gefahrenkategorie 4 – H302	Die Methode der Klassifizierung der Mischung basiert auf deren Zutaten (Rezeptur). Die Einstufung des Produkts wurde vom Hersteller angegeben, der die genaue Zusammensetzung des Produkts kennt.
Akute Toxizität (dermal), Gefahrenkategorie 4 – H312	
Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2 – H315	
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1 – H318	
Sensibilisierung – Haut, Gefahrenkategorie 1B – H317	



**Relevante Gefahrenhinweise (Kodierung und vollständiger Text) der Abschnitte 2 und 3:**

- H302** – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H302 + H312** – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.
- H312** – Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315** – Verursacht Hautreizungen.
- H317** – Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318** – Verursacht schwere Augenschäden.

**Schulungshinweise:** Keine Angaben verfügbar.

**Volltext der Abkürzungen in dem Sicherheitsdatenblatt:**

- ADN: Europäisches Übereinkommen über die Internationale Beförderung Gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.
- ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.
- ATE: Schätzwert Akuter Toxizität.
- AOX: Adsorbierbare organische Halogenverbindungen.
- BCF: Biokonzentrationsfaktor.
- BOD: Biologischer Sauerstoffbedarf.
- CAS Nummer: Nummer des Chemical Abstract Service.
- CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.
- CMR-Eigenschaften: Karzinogene, mutagene, reproduktionstoxische Wirkungen.
- COD: Chemischer Sauerstoffbedarf.
- CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung.
- CSR: Stoffsicherheitsbericht.
- DNEL: Derived-No-Effect-Level.
- ECHA: Europäische Chemikalienagentur.
- EC: Europäische Gemeinschaft (EG).
- EC-Nummer: EINECS- und ELINCS-Nummern (siehe auch EINECS und ELINCS) (EG-Nummer).
- EEC: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG).
- EEA: Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) (EU + Island, Liechtenstein und Norwegen).
- EINECS: Europäische Verzeichnis der auf dem Markt befindlichen chemischen Stoffe.
- ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe.
- EN: Europäische Norm.
- EU: Europäische Union.
- EuPCS: Europäisches Produktkategorisierungssystem.
- EWC: Europäischer Abfallkatalog (ersetzt durch LoW - siehe unten).
- GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.
- IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung.
- ICAO-TI: Technische Anweisungen für den sicheren Transport gefährlicher Güter in der Luft.
- IMDG: Internationale Seetransport gefährlicher Güter.
- IMO: Internationale Schifffahrts-Organisation.
- IMSBC: Internationale maritime Schüttgutladungen.
- IUCLID: Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank.
- IUPAC: Internationale Union für reine und angewandte Chemie.
- Kow: n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient.
- LC<sub>50</sub>: Tödliche Konzentration, die zu einer Sterblichkeit von 50% führt.
- LD<sub>50</sub>: Tödliche Dosis, die zu einer Sterblichkeit von 50% führt (mittlere letale Dosis).
- LoW: Abfallverzeichnis.
- LOEC: Geringste Konzentration, bei der eine Wirkung festgestellt wird.
- LOEL: Geringste Dosis, bei der eine Wirkung festgestellt wird.
- NOEC: Konzentration ohne beobachtbare Wirkung.
- NOEL: Dosis ohne beobachtbare Wirkung.
- NOAEC: Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung.
- NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung.
- OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.
- OSHA: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.
- PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
- PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration.
- QSAR: Quantitative Struktur-Aktivitäts-Beziehung.
- REACH: Verordnung Nr. 1907/2006/EG zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe.
- RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr.
- SCBA: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.
- SDB: Sicherheitsdatenblatt.
- STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität.

SVHC: Besonders besorgniserregende Stoffe.

UN: Vereinte Nationen.

UVCB: Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien.

VOC: Flüchtige organische Verbindungen.

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Basis von durch den Hersteller/Vertreiber gegebenen Informationen erstellt und entspricht den maßgeblichen Vorschriften.

Die Informationen, Daten und Empfehlungen, die hierin enthalten sind, stammen aus zuverlässigen Quellen, sind nach Treu und Glauben gegeben und werden zum Zeitpunkt der Ausführung für richtig und genau gehalten. Es kann jedoch keine Zusicherung über die Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Das Sicherheitsdatenblatt soll nur als Leitfaden für die Handhabung des Produkts dienen. Zur Verwendung und Benutzung des Produkts können andere Überlegungen auftreten oder notwendig sein.

Die Benutzer werden darauf hingewiesen, die Angemessenheit und die Anwendbarkeit der oben gegebenen Information für ihre besonderen Umstände und Zwecke abzuwägen und alle Risiken der Produktverwendung zu unterstellen.

Der Verwender ist verpflichtet, alle geltenden rechtlichen Vorschriften zu befolgen, die sich auf die Handhabung dieses Produktes beziehen.

---

Sicherheitsdatenblatt erstellt von:

**MSDS-Europe**  
der internationale Geschäftszeitung von  
ToxInfo Kft.

Professionelle Hilfe in Bezug auf die Erklärung  
des Sicherheitsdatenblattes:

+36 70 335 8480; [info@msds-europe.com](mailto:info@msds-europe.com)  
[www.msds-europe.com](http://www.msds-europe.com)

---

